



Klimaschutz

Verbandsgemeinde Selters

Gelungener Kombi-Workshop zum Klimaschutz in der Verbandsgemeinde

Am 23.02.2023 fand wiederholt eine Öffentlichkeitveranstaltung in Form eines Kombi-Workshop zum integrierten Klimaschutzkonzept der Verbandsgemeinde Selters statt. Der Kombi-Workshop befasste sich mit zwei Schwerpunktthemen: „Mobilität“ und „Wärmeversorgung (Strom und Wärme)“.

Mit der Erstellung des Konzeptes unterstützt die Verbandsgemeinde Selters weiterhin die Ziele der Bundesregierung und entwickelt zusammen mit den externen Dienstleister Transferstelle Bingen (TSB) sowie SWECO Maßnahmen, mit denen der Klimaschutz in der Kommune umgesetzt werden soll.

Zusätzlich fand im Rahmen der Veranstaltung eine Kooperation mit der Verbraucherzentrale RLP statt, denn Herr Specht, externer Energieberater der Verbraucherzentrale RLP stand den Bürgern für Rückfragen und Terminvereinbarungen ebenfalls zur Verfügung.

Etwa 35 Teilnehmer konnte Herr Tobias Haubrich, Erster Beigeordneter der Verbandsgemeinde zu der Veranstaltung begrüßen. Die Bürger waren dazu eingeladen, sich in zwei Arbeitsgruppen zu den genannten Schwerpunktthemen mit Ideen und Maßnahmenvorschlägen einzubringen.

Den thematischen Einstieg in die Veranstaltung gab Thomas Siry, Klimaschutzmanager der VG Selters. Siry stellte den aktuellen Sachstand im Projektverlauf vor und was bisher erarbeitet wurde. Der Klimaschutzmanager informierte die Anwesenden unter anderem über den Abschluss der Energie- und Treibhausgasbilanz. „Auf dieser Datengrundlage wird nun das Klimaschutzkonzept verschriftlicht werden und das Bilanzjahr bildet dabei das Jahr 2019. 2017 und 2018 bilden dabei Bezugsjahre, um das eigentliche Bilanzjahr plausibilisieren zu können.“

Nach Abschluss der Energie- und Treibhausgasbilanz erfolgt im weiteren Projektablauf nun die Potential- und Szenarienanalyse zu möglichen Handlungsfeldern und Maßnahmen.“, stellte der Klimaschutzmanager klar.



Herr Siry freute sich über die wiederholt rege Teilnahme am Klimaschutz in der Verbandsgemeinde. Quelle: VG Selters

In der Veranstaltung wurden beispielsweise zum Themenfeld „Mobilität“ Mitfahrerbanken, Laufbusse und die Verbesserung des Radwegenetzes genannt und diskutiert. Im Schwerpunktthema „Wärmeversorgung“ wurden zum Beispiel Nah- und Fernwärme im Bestand, Kommunale Wärmeplanung und Förderung von Strom-Speichersystemen festgehalten.

Im Juli 2023 soll das Klimaschutzkonzept und das Anschlussvorhaben in den politischen Gremien verabschiedet werden. Bis dahin stehen noch weitere Workshops mit verschiedenen Akteuren an, bevor ein finaler Maßnahmenkatalog entwickelt wird. Ende September muss das fertige Klimaschutzkonzept der Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) vorgelegt werden, damit daran anschließend erste Maßnahmen in der sogenannten Umsetzungsphase umgesetzt werden können.

Die zahlreichen Ideen und Anregungen aus den bisherigen öffentlichen Veranstaltungen werden im weiteren Prozess der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes aufgenommen und auf ihre Machbarkeit geprüft. Unabhängig davon besteht weiterhin die Möglichkeit Ideen und Vorschläge an den Klimaschutzmanager der Verbandsgemeinde zu richten.

Zudem machte Herr Siry nochmals auf das kostenlose Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale RLP aufmerksam. Seit Oktober letzten Jahres besteht dieses Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale RLP im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde in Selters. Dieses findet immer am ersten und dritten Mittwoch jeden Monats statt.

Termine können beim Klimaschutzmanager oder direkt über die Verbraucherzentrale RLP vereinbart werden.

Weitere und fortlaufende Informationen über die aktuellen Entwicklungen des Klimaschutzes in der VG Selters erhalten Sie auch unter www.selters-ww.de/klimaschutz/. Dort finden Sie auch die Vorstellung der Energie- und Treibhausgasbilanz sowie ein Fotoprotokoll der Ergebnisse der Diskussionsrunden.